

PRESSETEXT

PRODUKTION 2024

CARLO GOLDONI

DER DIENER ZWEIER HERREN

in einer Bearbeitung von JUNGE BÜHNE

PIZZA, PASTA UND LASAGNE...

Der hungrige Truffaldino träumt stets vom Essen und als sich ihm die Möglichkeit bietet, zusätzlich zu seinem Herrn noch einem zweiten zu dienen, nimmt er diese Gelegenheit wahr: Doppelte Bezahlung bedeutet doppelte Mahlzeiten.

Doch aus dem Traum wird nichts: Truffaldino muss sich fast zerreißen und sich vielerlei Ausreden einfallen lassen, um seinen Herren Florindo und Beatrice (als Federigo Rasponi in Männerkleidung) gleichzeitig zu dienen.

Ein komödiantisches Verwirrspiel par excellence – mit Happy End.

Das Ensemble von JUNGE BÜHNE beweist, dass man mit Ehrgeiz, Motivation, Neugier und Fantasie ein Theaterstück zum Leben erwecken kann, das dank individuellen Ausdrucks, erfrischender Einfälle und einem großartigen Spielverständnis seine ganz eigene Note bekommt.

Dieser Wille zur Leistung, Gestaltung und Gemeinschaft ist auch ein wertvoller Beitrag für die Zukunft – für uns Erwachsene jedenfalls ermutigend!

Zu sehen ist Goldonis „Der Diener zweier Herren“ von 4.-18. September im MuTh!

INHALT

Pantalone, Kaufmann aus Venedig, muss jäh umdisponieren: sein erhoffter Schwiegersohn, der wohlhabende Federigo Rasponi, scheint erdolcht worden zu sein. Also verlobt Pantalone seine Tochter Clarice kurzerhand mit Silvio, dem Sohn eines honorigen Advokaten. Die Hochzeit soll umgehend ausgerichtet werden, verzögert sich aber erneut durch Truffaldino, einen Diener, der den Besuch seines Herrn, des ermordeten Federigo, meldet. Das verliebte Brautpaar ist entsetzt. Einzig der Brautvater ist hochofrenet: der reiche Wunsch Kandidat für seine Tochter ist also doch am Leben. In Wahrheit ist es aber Federigos Schwester Beatrice, die nun auftaucht. Getarnt als ihr Bruder hofft sie, ungestört den geliebten Florindo Aretusi zu finden. Vorher möchte Beatrice allerdings noch den reichen Pantalone ausnehmen für einen Geldpolster, denn wer weiß, wie lange Florindo und sie schließlich untertauchen müssen. Mit Hilfe des Wirts Brighella, der als einziger den Klamauk durchschaut, beginnt sie nun ihr Vorhaben, ohne jedoch zu ahnen, dass auch sie bald einem Schwindel aufsitzen wird. Der von ihr gesuchte Florindo selbst ist auf der Flucht, weil er unter Verdacht steht, in den für Federigo tödlichen Dolchkampf verwickelt gewesen zu sein. So kommt auch er nach Venedig, wo er nicht nur Beatrice sucht, sondern genauso dringend einen Diener. So trifft er auf Truffaldino. Von Beatrice als Diener eher schlecht als recht bezahlt und stets hungerleidend, heuert dieser jetzt noch bei Florindo an, denn doppelter Lohn heißt zugleich doppeltes Essen. Der Einfachheit halber bringt Truffaldino Florindo gleich in demselben Gasthaus unter. So meint er, bequem und ohne großen Aufwand seine Aufgaben als „Diener zweier Herren“ erledigen zu können - was sich bald als Irrtum herausstellt, gestaltet sich das Leben für Truffaldino zusehends als aufreibender und komischer Balanceakt zwischen seinen beiden „Dienstherren“, der dafür mit der Liebe des Dienstmädchens Smeraldina belohnt wird. Ein höchst komödiantisches Verwirrspiel erwartet das Publikum.

Der Diener zweier Herren (1746) gilt als markanter Höhepunkt in Goldonis Werk. Zugleich bringt dieses Stück das berühmte Genre der Commedia dell'arte gehörig ins Wanken. Goldoni, der dreißig Jahre seines Lebens in Frankreich verbringt und die psychologischen Komödien etwa eines Molière kennenlernt, etabliert in seiner Komödie mit unvergleichlichem Witz nicht nur ein höchst dynamisches Spielfeld für ein altbewährtes Figurentableau, sondern er schreibt auch alltägliche Charaktere, die ohne stereotype Masken selbstbewusst agieren und patriarchale Strukturen durchaus lustvoll demontieren. In der Bearbeitung von JUNGE BÜHNE wird dieser theatergeschichtliche Moment in Szene gesetzt.

Die für Goldonis Verständnis überholten Figuren eines Magnifico, eines Pulcinella oder eines Tartaglia müssen erfahren, dass sie hinfort nicht mehr zur Standardbesetzung einer Komödie gehören, denn das Theater hat sich „weiterentwickelt“.

Aus dem Stück verbannt, tauchen sie zwischen den einzelnen Szenen immer wieder als stille Kommentatoren des Geschehens auf und mehr oder weniger begabte Bühnenarbeiter.

DIE PRODUKTION

2024 bringt das JUNGE BÜHNE Ensemble (circa **100 Kinder und Jugendliche im Alter von 7-16 Jahren**) die Komödie „Der Diener zweier Herren“ von Carlo Goldoni auf die Bühne.

Die Ensembleproben, die ab Februar liefen, wurden in **5 Gruppen** zu je max. **25 Kindern** und Jugendlichen mit 3-4 Trainern abgehalten (1,75 Stunden pro Woche). Dazu kamen drei intensive Wochenenden für die Endproben im Mai und Juni und die Wiederaufnahmeproben im September.

Im Juni fanden bereits **12 Schulaufführungen** im Muth statt, die Schulklasse aus Wien und Niederösterreich vorbehalten waren. Über 3000 Schülerinnen und Schüler sahen so bereits unsere Produktion. Die öffentlichen Aufführungen (**11 Termine**) sind für Anfang September geplant - wieder im Muth.

EINE BÜHNE FÜR DIE JUGEND

Die Erarbeitung eines Stücks der klassischen Weltliteratur und seine Umsetzung auf einer echten Theaterbühne ist eines der zentralen Anliegen von JUNGE BÜHNE. Im Lauf des Probenprozesses wird jedes Ensemblemitglied in seiner einzigartigen Individualität gefördert.

Theaterspielen ist für die intellektuelle, emotionale und soziale Entwicklung der Persönlichkeit ein Mehrwert, als ganzheitliche Lernmethode eingesetzt, kann jeder davon profitieren. Die Kinder und Jugendlichen üben respektvollen Umgang miteinander und lernen sich und andere in unterschiedlichsten Rollen besser kennen.

Der Verein JUNGE BÜHNE trägt sein größtes Ziel schon im Namen: eine Bühne für die Jugend zu sein, für junge Darstellerinnen und Darsteller, für Menschen, die sich für Berufe rund um das Theater interessieren (Maskenbildner, Kostümdesigner, Bühnenbildner etc.) und so das zukünftige Publikum zu prägen, für das Theater zu begeistern und das Interesse für das Theater zu wecken. Das ist ein wichtiger Beitrag zum Erhalt dieser für unsere Kultur zu bedeutenden Sparte.

Wer als Kind schon einen Goldoni oder Nestroy gespielt hat, wird auch für andere Inszenierungen, Auslegungen und sicher auch für andere Dramatiker offen sein.

DAS TEAM

KÜNSTLERISCHE LEITUNG

Kathia Deninger

REGIE

Manfred Stella und Petrica Voicu

DRAMATURGIE

Kathia Deninger, Sibylle C. Gaier

TEXT RAHMENHANDLUNG

Barbara Rosenberger

KOMPOSITION UND MUSIK

Julia Meinx und Maximilian Pammer

BÜHNE

Joe M. Messner

KOSTÜM

Adinda Meijts

MASKE

Renate Harter

REQUISITE

Eva Redtenbacher-Kohout

REGIEASSISTENZ

Eva Redtenbacher-Kohout

SPIELLEITUNG

Mihai Constantenec

PROBENLEITUNG

Anne Planatscher

PRODUKTIONSLEITUNG UND PRESSE

Ida Pammer

THEATERVERMITTLUNG

Sibylle C. Gaier

GRAFIK

Barbara Theis

TERMINE SEPTEMBER 2024

PREMIERE (ÖFFENTLICH) 4. September 2024 um 18:00 Uhr

WEITERE TERMINE 5. September 2024 um 16:00 und 19:00 Uhr

7. September 2024 um 16:00 und 19:00 Uhr

8. September 2024 um 15:00 und 18:00 Uhr

14. September 2024 um 16:00 und 19:00 Uhr

15. September 2024 um 15:00 und 18:00 Uhr



J JUNGE
BÜHNE.

**DER DIENER
ZWEIER
HERREN**
CARLO GOLDONI
IN EINER BEARBEITUNG
VON JUNGE BÜHNE
4.9.-15.9.24
IM MUTH, AM AUGARTENSPITZ 1, 1020 WIEN

JUNGEBUEHNE.ART



PREMIERE
MI, 4.9.24 UM 18 UHR

KINDER + SCHÜLER*INNEN
14 € / 17 € / 24 €
ERWACHSENE 32 € / 35 € / 42 €
je nach Kategorie

SPIELPLAN
DO, 5.9.24 um 16 und 19 Uhr
SA, 7.9.24 um 16 und 19 Uhr
SO, 8.9.24 um 15 und 18 Uhr
SA, 14.9.24 um 16 und 19 Uhr
SO, 15.9.24 um 15 und 18 Uhr

PREISE
KINDER AB 6 9 € / 14 € / 19 €
ERWACHSENE 16 € / 23 € / 29 €
je nach Kategorie
20 % ERMÄSSIGUNG für
Ö1-Club Mitglieder, Schüler*innen,
Student*innen und Senior*innen

TICKETS
> online unter muth.at
> per Mail tickets@muth.at
> per Telefon +43 1 3478080
> über das Muth Kartenbüro
(Am Augartenspitz 1, 1020 Wien)
Mo-Fr, 16-18 Uhr



**Produktion JUNGE BÜHNE 2024 – Rückfragen und weitere Informationen direkt im Büro bei
Mag. Ida Pammer (0676 9233709) oder unter kontakt@jungebuehne.art**